

	<p>Object: Pin aus Draht vom Wrack des Heeresluftschiffes SL 11</p> <p>Museum: Luftfahrt.Industrie.Westfalen Bahnhofstraße 25 58791 Werdohl m.a.trappe@cityweb.de</p> <p>Collection: Heeresluftschiff SL 11</p> <p>Inventory number: 2021-0107</p>
--	--

Description

Pin aus einem Stück Draht des abgeschossenen Luftschiffes SL 11, in Form gebogen zum Schriftzug ZEP.

Der Draht wurde zur Verspannung der Ringträger benutzt und sollte der Verwindung des Luftschiffgerüsts bei äußerer Beanspruchung entgegenwirken.

Nach der Bergung des Wracks wurden große Teile des Drahtes dem Britischen Roten Kreuz übergeben um daraus Souvenirstücke zum Verkauf zu Gunsten des Britischen Roten Kreuzes zu fertigen. Dieses wurde zum Großteil von Verwundeten in den Lazaretten erledigt.

Das Heeresluftschiff SL 11 der Bauart Schütte-Lanz wurde in der Nacht 02./03. September 1916 unter der Führung von Hauptmann Wilhelm Schramm nach erfolgreicher Bombardierung Londons als erstes Luftschiff über britischem Boden abgeschossen und ging bei Cuffley (Cuffley, Hertfordshire), ca. 25 km nördlichen von London gelegenen, zu Boden.

Maßgeblich an dem Erfolg des ersten Luftschiff-Abschusses über britischem Boden verantwortlich war Lieutenant William Leefe Robinson VC (1895 – 1918). Er attackierte mit seiner B.E.2e das Luftschiff erfolgreich mit der neu entwickelten Brandmunition.

Obwohl SL 11 ein Luftschiff nach Bauart des Systems Schütte-Lanz war, sprach die britische Propaganda grundsätzlich vom "Zeppelin", dem deutschen Luftschiffsystem, das symbolisch für die neue und als heimtückisch empfundene Art der Kriegsführung aus der Luft stand.

Basic data

Material/Technique:

Draht

Measurements:

B 4,1 x H 9,8 cm

Events

[Relationship
to location]

When

Who

Where

Cuffley (Hertfordshire)

[Relation to
time]

When

September 3, 1916

Who

Where

[Relation to
person or
institution]

When

Who

Leefe Robinson (1895-1918)

Where

Keywords

- Airship
- Heeresluftschiff
- Luftschiff SL 11
- Luftschiffwrack
- Schütte-Lanz
- Wire